Artikel vom 10.11.2023

KPV

Bayern nach der Wahl und Europa vor der Wahl

Manfred Weber zu Gast bei der KPV (Bild: CSU)

Mr. Europa war zu Gast bei der KPV. Manfred Weber, der Fraktions- und Parteivorsitzende der EVP, hat gemeinsam mit dem KPV-Landesvorstand und Hauptausschuss unter dem Motto „**Bayern nach der Wahl - Europa vor der Wahl**“ diskutiert.

„Die kommunalpolitischen Interessen wurden durch die Landtags- und Bezirkstagswahl 2023 weiter gestärkt.“

Stefan Rößle, Landrat

Der KPV-Landesvorsitzende und Landrat **Stefan Rößle** stellte im Hinblick auf die vergangene **Landtagswahl** fest, dass 85 % der CSU-Landtagsabgeordneten aktive Kommunalpolitiker sind und die CSU-Fraktion im Bayerischen Landtag so ihre kommunale Verwurzelung weiter gestärkt habe. Ebenso hob der KPV-Landesvorsitzende positiv hervor, dass die CSU seit dieser **Bezirkstagswahl** wieder alle sieben Bezirkstagspräsidenten in Bayern stellt.

„Wer Bayern in Brüssel will, kann nur CSU wählen.“

Manfred Weber, MdEP

Manfred Weber, MdEP stellte im Hinblick auf die **Europawahl 2024** klar, dass die CSU die einzige Partei sei, die rein bayerische Interessen in Europa vertrete.

Entscheidend für den anstehenden **Europawahlkampf** sei eine europäische Lösung der Asylfrage durch einen gemeinsamen Außengrenzschutz und konsequente Rückführungen in die Heimatländer, die Stärkung der europäischen Wirtschaft und des Wirtschaftsstandort Bayern sowie der Erhalt des Wohlstandes innerhalb der Europäischen Union. Hier ist die Europäische Volkspartei (EVP) die Stimme für eine problemorientierte und ernsthafte Lösung der Themen.

Die entscheidende Frage, laut **Manfred Weber**, sei nicht, was bringt uns Europa, sondern wer regiert Europa, und hier sei eine starke EVP-Fraktion im Europaparlament der Schlüssel für die anstehenden Herausforderungen in der Europäischen Union.

So stellte sich der **KPV-Landesvorstand und Hauptausschuss** einstimmig hinter die Kandidatur von **Manfred Weber, MdEP** als **Spitzenkandidat auf der Europaliste der CSU**.